

Sitzungsprotokoll

Gemeinde Lägerdorf

**Gremium
Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales**

Tag	Beginn	Ende
28.09.2011	17.30 Uhr	20.15 Uhr

**Ort
Rathaus, Breitenburger Straße 23 in
25566 Lägerdorf**

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Fritz
Vorsitzende

gez. Kurth
Protokollführer



Gemeinde Lägerdorf

Partnergemeinde der Stadt Sepopol (Polen)

Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales

12.09.2011

EINLADUNG

Zu einer öffentlichen Sitzung des Ausschusses für **Kultur, Sport und Soziales** der Gemeinde Lägerdorf am **Mittwoch, dem 28. September 2011 um 17.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses, Breitenburger Straße 23 in Lägerdorf werden Sie hiermit eingeladen.

Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Aussprache zum Protokoll der letzten Sitzung
4. Nachlese Dorffest 2011
5. Gespräch mit dem Vorsitzenden des Jugendparlaments
6. Beratung und ggf. Beschlussfassung zur Weiterführung und Leitung des Freibades in den nächsten Jahren
Anlage: Antrag der CDU-Fraktion v. 17.08.2011
7. Verkauf des Hauses am Kamp
 - a) Unterbringung Bürgerbegegnungsstätte
 - b) Unterbringung Heimatmuseum
 - c) Unterbringung der Bücherstube
 - d) Bereitstellung von Räumlichkeiten für die Volkshochschule
8. Mitteilungen und Anfragen

gez. Fritz
- Vorsitzende -

Der stellv. Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung

Die Tagesordnungspunkte 4 und 5 werden getauscht, da Herr Vincent Voß noch einen weiteren Termin wahrnehmen muss.

Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde

- Herr Brügge (Jugendwart der Freiwilligen Feuerwehr Lägerdorf) bittet darum, zukünftige Sitzungen, an denen Herr Vincent Voß teilnimmt, nicht auf einem Mittwoch stattfinden zu lassen, damit Herr Voß am Dienst der Jugendfeuerwehr teilnehmen kann. Vorsitzende Fritz gibt bekannt, das zukünftig zu berücksichtigen.
- Herr Brügge spricht ein paar Stellen im Ort an, die seiner Meinung nach etwas mehr Pflege benötigen würden. Bürgermeister Sülau wird sich darum kümmern.
- Vorsitzende Fritz stellt die neue Kreidekönigin, Frau Katja Broszat, vor. Die berichtet über die Teilnahme an den Hohenlockstedter Pellkartoffeltagen. Zukünftig hätte sie gerne für solche Veranstaltungen ein Gastgeschenk, welches sie überreichen kann. Weiterhin würde sie gerne im nächsten Jahr ein Kinderfest veranstalten.
- Frau Alexandre-Brust bedankt sich bei dem Team, dass für den Jugendaustausch mit Sepopol verantwortlich ist.

Zu Pkt. 3: Aussprache zum Protokoll der letzten Sitzung

Von Ausschussmitglied Barthel wird bemängelt, dass in der Niederschrift der Sitzung des Kulturausschusses vom 25.05.2011 unter Pkt. 3 der Tagesordnung „Aussprache zum Protokoll der letzten Sitzung“ zwar die gestellten Fragen protokolliert wurden, nicht jedoch die Antworten des Bürgermeisters.

Ausschussmitglied Barthel fragt an, warum die Gleichstellungsbeauftragte an der heutigen Sitzung nicht teilnimmt, obwohl der Kulturausschuss darum gebeten hat.

Bürgermeister Sülau teilt mit, dass die Stelle der Gleichstellungsbeauftragten im Amt Breitenburg zurzeit nicht besetzt ist.

Zu Pkt. 4: Gespräch mit dem Vorsitzenden des Jugendparlaments

Vorsitzende Fritz begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Vincent Voß.

Herr Voß berichtet folgendes über das Jugendparlament:

Das Jugendparlament trifft sich alle 2 Monate im Rathaus, Bürgermeister Sülau ist bei den Sitzungen anwesend, Einladungen werden über Herrn Voß abgewickelt.

Ein Bedürfnis der Jugendlichen ist weiterhin eine überdachte Sitzgelegenheit auf dem Heindel-Platz. Eine Anregung aus der Runde ist, dass Buswartehäuschen aus der Dorfstraße dafür zu nehmen. Diese Möglichkeit soll nochmals überprüft werden, da die Transportfähigkeit des Buswartehäuschens zu einem früheren Zeitpunkt bereits angezweifelt wurde.

Die Mitglieder des Kulturausschusses haben folgende Anregungen für die Sitzungen des Jugendparlaments:

Intensivere Einbindung der BBS-Leitung, Sitzung eventuell in der BBS stattfinden lassen, Einladungen über das Amt Breitenburg versenden lassen (auch an alle Mitglieder der Gemeindevertretung), Aushang der Einladung in den Schaukästen.

Vorsitzende Fritz bedankt sich bei Herrn Voß für seine Ausführungen.

Zu Pkt. 5: Nachlese Dorffest 2011

Vorsitzende Fritz begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Springer.

Herr Springer berichtet ausführlich über die einzelnen Veranstaltungspunkte, über deren Erfolg oder Misserfolg, über die jeweiligen Besucherzahlen und über seine persönlichen positiven und negativen Eindrücke des diesjährigen Dorffestes.

Besonders bedanken möchte sich Herr Springer bei der Freiwilligen Feuerwehr, Burkhard Barthel, Bürgermeister Sülau und den Mitarbeitern des Bauhofes Lägerdorf für die geleistete Hilfe. Die vorläufige Abrechnung der Veranstaltung zeigt ein minus von 431,29 € auf. Die endgültige Abrechnung folgt. Große Veränderungen sind aber nicht mehr zu erwarten.

Weiterhin teilt Herr Springer mit, dass er persönlich für das nächste Dorffest nicht mehr als Organisator zur Verfügung steht.

Vorsitzende Fritz gibt das Thema in die Fraktionen, mit dem Ziel Punkte zu erarbeiten, wie das zukünftige Dorffest aussehen soll. Weiterhin bedankt sie sich bei Herrn Springer für seine ausführliche Berichterstattung und über seine geleistete Arbeit als Organisator.

Zu Pkt. 6: Beratung und ggf. Beschlussfassung zur Weiterführung und Leitung des Freibades in den nächsten Jahren

Der Ausschuss diskutiert mit dem anwesenden Vorsitzenden des FFL (Herrn Kühl) über die zukünftige Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Lägerdorf und des FFL.

Es ergeht folgender **Beschluss** als Empfehlung an den Finanzausschuss und an die Gemeindevertretung:

Die Gemeinde Lägerdorf spricht sich auch nach der Kündigung des Vertrages mit dem FFL für eine Weiterführung des Freibades durch die Gemeinde Lägerdorf aus. Entsprechende Haushaltsmittel (Personalkosten etc.) sind einzuplanen.

Abstimmungsergebnis: -einstimmig-

Für die weitere Vorgehensweise sind die Ergebnisse der Unterausschüsse abzuwarten.

Zu Pkt. 7: Verkauf des Hauses am Kamp

Bürgermeister Sülau teilt mit, wo die BBS, das Heimatmuseum, die Bücherstube und die VHS nach dem Verkauf „Haus am Kamp“ zum 01.11.2011 provisorisch unterkommen werden.

Zu Pkt. 8: Mitteilungen und Anfragen

- Bürgermeister Sülau teilt mit, dass der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ nicht durchgeführt wurde, da es zu wenig Bewerber gab.
- Bürgermeister Sülau teilt mit, dass die Einwohnerversammlung am 17. Oktober, 19.00 Uhr (Mehrzweckhalle Liliencronschule) stattfindet. Er bittet die Fraktionen um Mithilfe bei der Verteilung der Einladungen.
- Vorsitzende Fritz berichtet über ein Treffen des Unterausschusses zur Organisation der Seniorenweihnachtsfeier.
- Frau Streich berichtet über ein Treffen der Arbeitsgruppe Neujahrsempfang. Der Termin für den Neujahrsempfang wurde auf den 22. Januar 2012 gelegt.
- Es wird darum gebeten einen Link auf der Seite der Gemeinde Lägerdorf zu hinterlegen, der zu den Bildern des Dorffestes führt.
- Vorsitzende Fritz teilt mit, dass am 28.10.11, 15.00 – 17.00 Uhr die Einweihungsfeier im Kindergarten Regenbogen stattfindet.